



Lemgo, den 30.08.24

**Gemeinsamer Antrag der CDU/Aufbruch C- und der SPD-Fraktion an den  
Stadtentwicklungsausschuss der Alten Hansestadt Lemgo**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Baier,  
Sehr geehrter Herr Cieciera,

die Fraktionen der SPD und CDU/Aufbruch C beantragen, dass zukünftig bei Ausweisungen von Baugebieten außerhalb des historischen Stadtkerns in den Bebauungsplänen für Ein- und Zweifamilienhäuser auf die Vorgaben zur Dachform und Dachneigung verzichtet wird. Zusätzliche Vorschriften, die über die Vorgaben des Baugesetzbuches hinausgehen, sind jeweils im Ausschuss zu begründen.

Begründung:

Aufgrund massiv gestiegener Baukosten und immer weiterer Bauvorschriften wird es insbesondere für Hausbauer und junge Familien mit Kindern immer schwieriger, ein Eigenheim zu finanzieren. In der Vergangenheit wurden Baugebiete mit restriktiven Vorgaben wie Satteldächern, Traufhöhen von 4m, Firsthöhen von 7m und Dachneigungen von 40° bis 55° veröffentlicht. Eine Satteldachausführung nach diesen Vorgaben führt zu einer geringen effektiven Nutz- und Wohnfläche in Obergeschossen und einer Steigerung der Kosten pro Wohnfläche.

Es ist zu vermuten, dass durch diese Umstände bauwillige Personen möglicherweise von ihrem Vorhaben abspringen oder erst gar kein Interesse bekunden. Durch den Wegfall der Vorschriften würde mehr Freiheit in der Ausführung und schlicht mehr Wohnraum geschaffen werden.

Wir bitten um Prüfung und Beschlussfassung unseres Antrags.

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Steinmeier  
Fraktionsvorsitzender

Alexander Baer  
Fraktionsvorsitzender

Steven Grimshaw  
skB Stadtentwicklungsausschuss

Christian Bintz  
RM Stadtentwicklungsausschuss